



PROZESSMANAGEMENT & RESSOURCENEFFIZIENZ (MBA & ENG.)

STUDIENENTGELT

Gebührenhöhe (gemäß Satzung): 4.695,- € je Semester
- inklusive Studentenwerksbeitrag und Prüfungsgebühr
Optionale Zusatzabschlüsse:
Lean Expert: 1.490,- Euro
Six Sigma Green Belt: 2.490,- Euro

ORGANISATION & TERMINE

Studiendauer: vier Semester
Studienbeginn: Mitte September
Aktuelle Termine unserer nächsten Informationsveranstaltungen
finden Sie auf der Hochschulseite unter:
www.haw-landshut.de/weiterbildung

ANMELDUNG ZUM STUDIUM

Bewerbungsfrist: 15. Juli (Bewerbungsschluss)
Anmeldung zum Studium: www.haw-landshut.de/master-pmr

ZIELGRUPPE

Dieser Studiengang zielt auf das Erlernen und Verstehen
von Methoden zur Verbesserung der Abläufe produzierender
Unternehmen ab. Es wird ein ganzheitliches, systemorientier-
tes Verständnis von Produktionssystemen vermittelt. Neben
Führungskräften in einschlägigen Bereichen werden vor allem
Experten und Fachkräfte angesprochen.

AKADEMISCHER ABSCHLUSS

Master of Business Administration and Engineering
(MBA & Eng.)

KONTAKT

INSTITUT FÜR WEITERBILDUNG
Renate Ketzer
Tel. +49 (0)871 - 506 135
renate.ketzer@haw-landshut.de

STUDIENGANGSLEITUNG
Prof. Dr. Markus Schneider

STUDIENORT
Technologiezentrum der Hochschule Landshut
Bräuhausgasse 33 | 84130 Dingolfing



HOCHSCHULE LANDSHUT Institut für Weiterbildung

Altstadt 357
84028 Landshut
Tel. +49 (0)871 - 506 0
Fax +49 (0)871 - 506 506
weiterbildung@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de



BERUFSBEGLEITENDER MASTERSTUDIENGANG

MOTIVATION

Heutzutage sind immer mehr qualifizierte Experten gefragt, die abteilungs- und prozessübergreifend denken können. Der Studiengang vermittelt ein ganzheitliches, systemorientiertes Verständnis für die Zusammenhänge in einem Produktionssystem und die dort ablaufenden Prozesse. Absolventen/-innen sind für den Einsatz in vielen Bereichen, von der technischen Entwicklung, über die Logistik, den Einkauf bis hin zu sämtlichen Abteilungen im Produktions- oder Planungsbereich, aber auch für die Beratung qualifiziert.



STUDIENINHALTE

Im Mittelpunkt steht die nachhaltige Wertschöpfung. Die Studierenden lernen zunächst Verschwendungen in Prozessen zu erkennen. Durch Fallstudien und Praxisbeispiele wird ein Problembewusstsein geschaffen. Ist das Problem erkannt, werden Methoden benötigt, die Verschwendungen zu analysieren und zu beseitigen. Den methodischen Kern bilden Lean Management, Lean Administration, Business Process Reengineering und Six Sigma. Zur Sicherung eines effizienten Ressourceneinsatzes werden Stoffstrom- und Energiemanagementsysteme (DIN EN 50001) eingesetzt. Im nächsten Schritt gilt es, eine Entscheidung zu treffen, welche Maßnahmen umzusetzen sind. Hierfür werden angemessene Methoden zur Bewertung (Investitionsrechnung) benötigt.

Für die Umsetzung wird fundiertes Know-how im Projektmanagement vermittelt. Change Management bereitet die Teilnehmer auf den Umgang mit dem „Faktor Mensch“ vor. Der Aufbau von Führungskompetenz rundet das ganzheitliche Ausbildungskonzept ab.

STUDIENABLAUF

Das Studium wird berufsbegleitend durchgeführt. Die Studienzeit beträgt vier Studiensemester. Die Präsenzlehreveranstaltungen finden zu Semesteranfang in Blockveranstaltungen, daran anschließend Freitagnachmittag und samstags im Technologiezentrum in Dingolfing statt. Sie werden durch virtuelle Studienmodule sowie Projektarbeiten ergänzt. Das Studium schließt mit einer Masterarbeit ab.

Module im Studiengang:

Prozessmanagement
Lean Factory Design und Lean Production
Qualität mit Six Sigma
Supply Chain Management und Internationale Beschaffung
Lean Administration und Geschäftsprozessmanagement
Betriebswirtschaft und Führung
Change Management, Wertanalyse und Produktionscontrolling
Fortgeschrittene Themen des Projektmanagements
Innovationsmanagement und Führungskompetenz
Effiziente Technologien
Energieaudit in Fertigungsprozessen
Messtechnik mit Messpraktikum
Stoffstrommanagement und Abfallwirtschaft
Energiemanagement, Energie- und Umwelttechnik
Praxiskomponenten
Unternehmensplanspiel
Masterarbeit

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Hochschulabschluss an einer deutschen Hochschule in einem Betriebswirtschafts- oder Ingenieurwissenschaftsstudiengang mit i.d.R. 210 ECTS-Punkten mit der Gesamtbewertung „gut“ oder besser oder ein vergleichbarer in- oder ausländischer Abschluss.
- Nachweis einer mindestens einjährigen, einschlägigen, qualifizierten beruflichen Praxis mit wirtschaftsingenieur- und/oder ingenieurwissenschaftlichem Hintergrund nach Abschluss des Studiums.
- Nachweis einer mindestens zweijährigen, einschlägigen, qualifizierten beruflichen Praxis mit betriebswirtschaftlichem Hintergrund nach Abschluss des Studiums.

ZUSATZQUALIFIKATIONEN

Parallel zum Masterstudiengang ist es möglich (gegen Aufpreis), die folgenden, offiziell anerkannten Zusatzabschlüsse zu erwerben:

- **Lean Expert:** Der Abschluss weist aus, dass die Teilnehmer/-innen die Lean-Methoden und Werkzeuge kennen und in ersten Projekten angewendet haben.
- **Six Sigma Green Belt:** Der Abschluss zertifiziert, dass die Teilnehmer/-innen eigenständig Prozessverbesserungen nach dem Six Sigma DMAIC durchführen und in Projekten anwenden können.

MUSTERFABRIK

In der „Musterfabrik“ wird u.a. die Wertschöpfungskette aus Produktion und Logistik sowie ihrer Umfeldler realitätsnah abgebildet. Die Studierenden können hier die Ursache-Wirk-Zusammenhänge spielerisch erlernen.